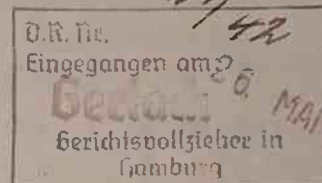


Der Beauftragte für den Vierjahresplan
-Haupttreuhandstelle Ost -
Sonderabteilung Altreich.

B e r l i n NW 87.

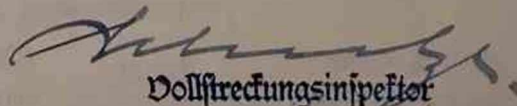
(Aktenzeichen: 20915)



Weit Elle Lara

2. K. wohnhaft 7 Fiesler D. P. D.

Herrn G. V. Gerlach zur
Verfügung am: 27. Mai 1942
Hamburg, den 26. 5. 42.


Vollstreckungsinspektor

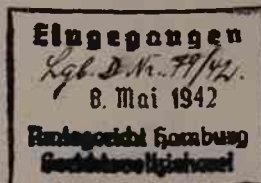
Lgb. D. Nr. 79/42.

Ausfertigung.

Der Beauftragte für den Vierjahresplan
— Haupttreuhandstelle Ost —
Sonderabteilung Altreich

Berlin NW 87, den 4. Mai 1942
Klopstockstraße 52
Fernruf Sammeln. 39 54 91

Aktenzeichen: 20 915



Beschlagnahme und Einziehung

Auf Grund der §§ 1, 2, 9, 12 der Verordnung über die Behandlung von Vermögen der Angehörigen des ehemaligen polnischen Staates vom 17. September 1940 (RGBl. I, S. 1270)

werden 2 Kisten, 1 Koffer, 1 Fahrrad und 1 Nähmaschine

des Angehörigen des ehemaligen polnischen Staates

der Frau Ella Weitz, z.Zt. wohnhaft in Jaslo D.P.P., Nowa 13,

bei der Firma Transport-Krumpf, Hamburg-Altona, Altonaer Bergstr. 205/7

beschlagnahmt und zugunsten des Deutschen Reiches (Beauftragter für den Vierjahresplan

— Haupttreuhandstelle Ost —) eingezogen. Die Verwertung erfolgt durch den zuständigen Gerichtsvollzieher. Die Lagerkosten werden bis zur Höhe des Verwertungserlöses von hier aus beglichen.

Der Versteigerungserlös ist auf eines der nachstehenden Konten der Haupttreuhandstelle Ost, Sonderabteilung Altreich

Reichs-Kredit-Gesellschaft A. G., Berlin W 8, Französische Straße 49—56.
Karl Papenberg Bank K.-G., Berlin W 8, Unter den Linden 33
abzuführen.

~~Gleichzeitig ist ein Rechnungsschluß hier einzureichen~~

An die
Gerichtsvollzieher-Verteilungs-
stelle beim Amtsgericht Hamburg
H a m b u r g

Im Auftrage:
gez. Dr. Reetz

Einschreiben

Ausgefertigt:

Kanzleiangestellter

11/542
Dollfuss

I.

* Frau Polyp. J. F. Schulte
z. K. und K. und es 30
Gagel und K. und K.
L. A. K. und K. und K.

15.12.

Accident

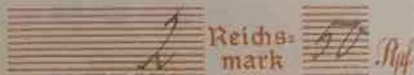
Postamt

Laufschriftzettel Bl. 38

Konto Hamburg

Nr.

24256



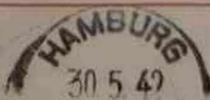
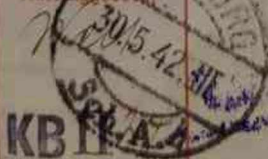
an

Hamb. Fremdenblatt

in

H a m b u r g

(Für Verleger und
Auftraggeber)



KB II A.4

Die Postdirektion sendet diesen Rücktritt dem Auftraggeber

Stempel des Postdirektors

an die

Bitte bei Einreichung an das Postdirektorat jeden Laufschriftzettel hier einzeln nach unten umzubringen

Laufschrittzettel Bl. 37

Konto Hamburg

Nr.

24256



Reichs-
mark



H. Sparr

H a m b u r g

Für Verrechnungen des
Auftraggebers)

Heit

KB II 24



Das Postamt sendet diesen Beleg mit dem Auftragsgeber

Samstag, den 30. Mai 1942

G e r i c h t s
Gerichtsvollzieheramt.

Abteilung V.

In allen Eingaben in dieser Sache
ist die nachstehende Geschäftsnummer
anzugeben.

Geschäftsnummer:

56 D. R.

~~Verf.-Reg.~~ Nr. 24/42. ~~193~~

Hamburg, den 27. Mai 1942

(Lgb. D. Nr. 77/42)

Auf Antrag des Beauftragten für den Vierjahresplan - Haupttreu-
handstelle Ost - Sonderabteilung Altreich,
Berlin NW 87, Klopstockstr. 52 (Akt.-Z. 20915)
betr. Versteigerung der eingelieferten Gegenstände der Juden
Ella Weit, z. Zt. wohnhaft in Jaslo C.F.P., Nowa 13
ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung ~~anstehend bezeichneten Pfand~~
d

~~gehört~~ und ~~der~~ Antragsteller ~~für eine Forderung gegen~~

im Betrage von ~~R.M.~~ ~~nebst R.M.~~ ~~Dafon~~ ~~habe,~~ gemäß §

in den Versteigerungshallen ~~des~~ ^{ei} ~~Gerichtsvollzieheramts,~~ Drehbahn 38, —
~~an Ort und Stelle~~
anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen durch
Veröffentlichung im hiesigen „~~Nachrichten-Anzeiger~~“, „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger Anzeiger“,
„~~Hamburgische Echo~~“, in den „~~Hamburger Nachrichten~~“, in der „~~Hamburger Volkszeitung~~“ öffentlich bekannt
gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kaufslustiger Personen eingefunden hatte, wurde dieselbe eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden ~~als Pfand~~ ^{freiwillig} verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn
ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem
Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreiminütiger Ausruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zu-
schlage gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der
Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Ausfall; auf
den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kavelingsgeld in Höhe von ~~dem~~ ¹⁵⁰ des Kaufpreises zu zahlen.

Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Pfandverkauf.

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Rev. Geb. 10%		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
1	2 Koffer (defekt)	Kunze	4.-			5.60	
2	1 Nähmaschine	Fugersheim	30.-			4.50	
3	1 Damen Fahrrad	Schwager	12.-			1.20	
4	13 Teile Bestecke	Kronz	1.50			20	
5	4 Teile Vorzieher	Buch	8.-			1.20	
6	1 Fach Gardinen	Muschaubach	8.-			1.20	
7	3 Küchentücher	Winkel	2.50			25	
8	5 Handtücher						
9	1 Partie Taschentücher u. Seifentücher	Witt	1.-			15	
10	1 Plumeaubezug 1 Bettuch	Sahling	12.-			1.80	
11	2 Bettbezüge						
12	2 Bettbezüge	Kunze	12.-			1.80	
13	4 Kissenbezüge	Graf	10.-			1.50	
14	3 Servietten	Kants	1.50			25	
15	2 Tischdecken	Piel	20.-			3.-	
16	5 kl. Tischdecken	Kunze	8.-			1.20	
17	1 Damenschirm	Kunze	3.-			45	
Übertrag:					148.50		22.20

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen	Nr.	Lgb.
			fl.	sch.	fl.	sch.			
		Übertrag:	148.50	22.20					
18	2 Handtaschen 1 Beutel	Tulek	3.-	- 45				34	1
19	1 Paar Damenschuhe	Kiebler	2.50	- 50				35	1
20	2 Hüte und 2 Mützen	Graff	1.-	- 15				36	4
21	2 P.Handschuhe ,Gürtel pp.	Wey.	2.-	- 30				37	4
22	1 Posten Schals	Töring	1.-	- 15				38	4
23	2 Paradehandtücher	Tulek	1.-	- 15				39	1
24	2 Kittel	Kindemann	6.-	- 90				40	3
25	2 Kittel	Hanks	4.-	- 60				41	1
26	2 Kittel	Graff	4.-	- 60				42	1
27	1 Kittel	Hummerich	4.-	- 30					
28	1 Fach Gardinen	Bück	3.-	- 45					
29	2 Schals Küchengardinen	Kropf	2.-	- 30					
30	1 Muff und 1 Pelzkragen	Graff	18.50	2.75					
31	1 Bettdecke m.Unterdecke	Heckels	20.-	3.-					
32	1 Posten alte Damenwäsche	Bück	2.-	- 30					
33	1 " " "	Kreier	5.-	- 75					
		Übertrag:	120.50	33.70					

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erzhers	Meistgebot		Kau. Geld 15%		Bemerkungen
			M	g	M	g	
		Übert rag:	225.	50	33.	70	
34	1 Posten alte Damenwäsche	Mildebaum	4.-	-	-	60	
35	1 Posten alte Damenwäsche 1 Kissen	Püsch	4.-	-	-	60	
36	4 Teile Damengarderobe	Graff	10.-	-	1.50		
37	4 Teile Damengarderobe	Döring	12.-	-	1.80		
38	4 Teile Damengarderobe	Kropp	9.-	-	1.35		
39	1 Oberbett	Stückwunder	20.-	-	3.-		
40	3 Kopfkissen	Witt	6.-	-	7.90		
41	1 Oberbett	Kuiper	30.-	-	4.50		
42	1 Koffersprechapparat mit 6 Hörgeräten	Gys	40.-	-	6.-		
			360.50		53.95		

Der gewöhnliche Verkaufswert und das Mindestgebot
sind durch Ausreiben gekennzeichnet.
Die Meistbietenden erhalten sich 15% Rabatt des Kaufpreises.

Registrierung:

Verantwortlicher

Verantwortlicher

HRB-Nr. 15742

Laufschrittzettel Bl. 25

Konto Hamburg

Buchungsgebühre

Nr.

24256

338.

Reichs-
mark

05 Pf

an (Empfänger nicht angeben, wenn Betrag
beim Postscheckamt bar gezahlt werden soll)Reichs Kredit Gesellschaft
Berlin W 8

in

Lohnungsaffäre Nr. 44/56.

(Für Vermerke des
Auftraggebers)

Weis

Kitt 24

Stempel des Postscheckamts



Bitte bei Einreichung an das Postscheckamt jeden Laufschrittzettel hier einzeln nach hinten umzukleben

G e r l a o h
Gerichtsvollzieher

56 D.R.Nr. 24/42.
(Lgb. D.Nr. 79/42)

Versteigerungsabrechnung

über die von der Firma Transport-Kruppf. Hamburg-Altona ,
eingelieferten Gegenstände der Jüdin Ella W e i t
z.Zt. wohnhaft in Jaslo D.F.F., Nowa 13
(Ihr Aktenzeichen: Nr. 20915)

Brutto-Versteigerungserlös : 360.50 RM.

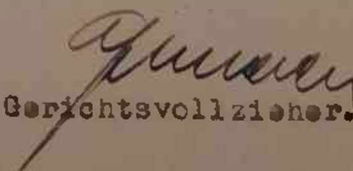
Hiervon sind abgesetzt :

6 % Gebühren	21.70 RM.	
2 o/oo Versicherungskosten	--.75 "	22.45 *

die verbleibenden: 338.05 RM.

werden auf das Konto der Haupttreuhandstelle Ost ,
Sonderabteilung Altreich bei der Reichs-Kredit-Gesellschaft
A.G. , Berlin W 8 , Französische Strasse 49/56 überwiesen.

Hamburg, den 30. Mai 1942 .


Gerichtsvollzieher.

An den

Beauftragten für den Vierjahresplan
- Haupttreuhandstelle Ost -
Sonderabteilung Altreich

B e r l i n . NW 87

Klopstockstrasse 52

G e r l a c h
Gerichtsvollzieher.

56 D.R.Nr. 24/42.
(Lgo.D.Nr. 79/42)

Versteigerungsabrechnung
=====

über die von der Firma Transpott-Krumpf, Hamburg-Altona
eingelieferten Gegenstände der Jüdin Ella W e i t .

Brutto-Versteigerungserlös vom 27. Mai 1942 =	360.50 RM.
zuzüglich Kavelingsgelder (15 %) =	<u>53.95 "</u>
zusammen:	414.45 RM.

Hievon erhält der Beauftragte für den Vierjahres- plan gemäß Abrechnung =	<u>338.05 "</u>
--	-----------------

von den verbleibenden:	76.40 RM.
------------------------	-----------

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen :

1.) Bekanntmachungskosten (ant.)	2.50 RM.	
2.) Arbeitslohn (ant.)	2.79 "	
3.) Porto für Geldüberweisung an die Reichs-Kredit-Ges. A.G., Berlin	- .32 "	5.61 "
		<u>5.61 "</u>

Sie restlichen:	<u>70.79 RM.</u>
-----------------	------------------

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 30. Mai 1942.

K.B.II Nr. 24/42
=====

G. Gerlach
Gerichtsvollzieher.